



## Neues von der Rollstuhl-Sportgemeinschaft Koblenz e.V. - Ausgabe 9/2011 vom 31.08.2011

### Gold, Silber und Bronze bei der DM für Koblenzer Kegler im Rollstuhl

Auch 2011 war die RSG-Koblenz mit 5 qualifizierten Startern wieder einmal der erfolgreichste Verein bei den Deutschen Meisterschaften im Kegeln Sektion Schere am 02.07.2011 in Oberthal/Saarland.

In der Klasse U 50 gingen 3 Kegler an den Start, zwei von ihnen schafften einen Platz aufs Treppchen: Markus Linscheid Platz 2 mit 626 Punkten, Christian Reuter Platz 3 mit 616 Punkten. Den undankbaren 4. Platz belegte Jörg Reusch mit 601 Punkten. Ebenso Vierter wurde Herbert Müller in der Klasse Ü50 mit 581 Holz. Dort gab es die große Überraschung. Mit 603 Holz wurde Josef Brandl Deutscher Meister. Der verdiente Lohn für sein eifriges Training alle 14 Tage im Kegelzentrum Limburg-Linder.

Traditionsgemäß legen die Kegler nach der DM eine Sommerpause ein. Ab Mitte Oktober geht es wieder im Zwei-Wochen-Rhythmus mit dem Training los.



### 2. Platz beim Ü-50-Basketball-Turnier in Berlin

Als zweimalige Turniersieger und Titelverteidiger sind unsere Senioren gerne wieder nach Berlin gereist. Als Gastspieler waren Werner Beck aus Bad Kreuznach, Rolf Dresow und Michael Schell vom ASV Bonn mit dabei. Auch wenn es nicht der dritte Turniersieg in Folge war sondern „nur“ der 2. Platz wollen sie im nächsten Jahr wieder in die Bundeshauptstadt fahren.

Die Ergebnisse:

Koblenz : Ibbenbüren 40 : 28 ( 17 : 17 )  
 Punkte für Koblenz : Marchand, Arndt, Kühnreich (12), Beck(4), Dresow(11), Dilly(2), Schell (11)  
 RSC Berlin : SGH Berlin 23 : 39 ( 11 : 18 )  
 RSC Berlin : Koblenz 24 : 45 ( 10 : 24 )  
 Punkte für Koblenz: Marchand(4), Arndt(6), Kühnreich(21), Beck(2), Dresow(6), Dilly(4), Schell(2)  
 SGH Berlin : Ibbenbüren 29 : 39 ( 14 : 14 )

Ibbenbüren : RSC Berlin 36 : 21 ( 12 : 05 )  
 SGH Berlin : Koblenz 23 : 43 ( 12 : 22 )  
 Punkte für Koblenz: Marchand, Arndt(4), Kühnreich(15), Beck(4), Dresow(8), Dilly(2), Schell(10)  
 SGH Berlin : RSC Berlin 39 : 25 ( 20 : 10 )  
 Koblenz : Ibbenbüren 33 : 47 ( 17 : 16 )  
 Punkte für Koblenz: Marchand(4), Arndt, Kühnreich(15), Beck(4), Dresow(6), Dilly, Schell(4)

Endplatzierung: 1. Ibbenbüren 2. Koblenz 3. SGH Berlin 4. RSC Berlin

## „Blau gewinnt“ - das Basketball-Turnier für jedermann war wieder ein großer Erfolg



Bereits zum dritten Mal veranstaltete die RSG Koblenz in der trainingsfreien Ferienzeit der Kinder- und Jugendgruppe ein Basketballturnier für Jedermann, bei dem der Spass am Sport im Vordergrund stand. Mitmachen konnte jeder, egal ob Rollstuhlfahrer oder Fußgänger, ob jung oder alt, Frau oder Mann. Und weil bei diesem von den Firmen Astra Tech, Rolli1.de und Wittlich unterstützten Turnier nach vereinfachten Regeln gespielt wurde hatten auch diejenigen keine Probleme, die Rollstuhlbasketball bis dato höchstens als Zuschauer an der Außenlinie kannten.

Aus Mitgliedern der Kinder- und Jugendgruppe, Eltern, Freunden und Verwandten und wurden vom Organisator Arno Becker die möglichst ausgeglichenen Mannschaften Rot, Grün, Blau und Gelb zusammengestellt, die dann in einer Doppelrunde jeder gegen jeden spielten. Dass am Ende Blau vor Gelb und Grün gewann und Rot den letzten Platz belegte war dabei gar nicht so wichtig. Viel wichtiger war die Erfahrung, die diejenigen machen konnten, die normalerweise nicht auf einen Rollstuhl angewiesen sind. Hier mussten sie wieder einmal neidlos den geschickten Umgang mit dem Rollstuhl der „Profis“ aus der RSG-Kindergruppe anerkennen.

Zur Erinnerung an das Turnier hatten Astra Tech und Rolli1.de extra T-Shirts anfertigen lassen und alle Teilnehmer erhielten dazu noch einige praktische von ihnen gestiftete Kleinigkeiten. Die RSG Koblenz steuerte einen Button bei, auf dessen Zweitnutzen als Flaschenöffner der eine oder andere extra hingewiesen werden musste. Damit war es auch kein Problem, die Flaschen der von der Firma Tönissteiner Sprudel kostenlos zur Verfügung gestellten Erfrischungsgetränke zu öffnen. Dass sie im nächsten Jahr wieder mit dabei sein wollen, darin waren sich zum Schluss alle einig.

## Speedy lädt ein zu BUGA 2011

In Kooperation mit dem Sanitätshaus Wittlich veranstaltet der Handbikehersteller Speedy am Samstag, dem 17. September eine Handbike-Tour zur BUGA. Treffpunkt ist Koblenz-Stolzenfels. Das Eintrittsgeld für Rollstuhlfahrer wird von der Firma Speedy übernommen. Unter <http://www.speedy.de/de/extras/654-max-eyth> stehen im Internet. nähere Einzelheiten. Anmeldeschluss ist der 09. September 2011. Eine Kurzbeschreibung zusammen mit einem Anmeldeformular ist auch auf der RSG-Internetseite unter [www.rsg-koblenz.de/aktuelles/aktuelles.html](http://www.rsg-koblenz.de/aktuelles/aktuelles.html) zu finden.



# Jahr Zentrum für Gesundheit



Seit der Gründung des Sanitätshauses Wittlich im Jahr 1983 haben wir es uns zur Aufgabe gemacht den Menschen ganzheitlich zu betreuen, ihn sowohl zu versorgen als auch zu umsorgen – mit dem neuesten Sortiment der Kompressionstherapie, der Orthopädietechnik, der Rehathechnik und des Sanitätsfachhandels ebenso wie mit einem umfangreichen und individuell abgestimmten Beratungs- und Serviceangebot. Unser Leistungsprofil garantiert die beste Versorgung aus einer Hand – kompetent, kundennah und serviceorientiert.



Zentrum für Gesundheit Sanitätshaus Wittlich GmbH • Hauptstraße 186 • 56170 Bendorf  
Telefon 02622-8890 • Fax 02622-889288 • [info@sh-wittlich.de](mailto:info@sh-wittlich.de) • [www.sanitaetshaus-wittlich.de](http://www.sanitaetshaus-wittlich.de)  
Ihr Ansprechpartner im Bereich Rehathechnik: Thorsten Möck • Telefon 0151-42220792

# Tischtennis

## Deutschland-Pokal-Turnier in Trier

Matthias Grünebach erreichte in der A-Klasse (10 Teilnehmer) einen sehr guten 6. Platz. In der B-Klasse waren insgesamt 19 Teilnehmer am Start, darunter auch vier von der RSG Koblenz. Christian Reuter belegte einen hervorragenden 5. Platz, drei Plätze vor Markus Linscheid. Nicht so gut lief es bei Jörg Reusch, der den 13. Platz belegte und bei Hans-Joachim Löffler, der mit Platz 17 zufrieden sein musste.

## Tischtennis-Freundschaftsturnier in Koblenz

Das 3. Freundschaftsturnier der Tischtennisabteilung seit dem Jubiläumsjahr 2009 findet in diesem Jahr am Sonntag, dem 11. September in der Sporthalle des Evang. Stifts in Koblenz statt. Gespielt wird in zwei Klassen. Es ist davon auszugehen, dass auch in diesem Jahr spannende Wettkämpfe stattfinden werden, bei denen auch Rollstuhlfahrer und „Fußgänger“ ihre Kräfte miteinander messen werden. Zuschauer sind herzlich eingeladen.

*Wir trauern um einen guten Freund.*

*Unser Gründungsmitglied*

**Matthias Carl**

*ist im Alter von 75 Jahren verstorben.*

*Die Familie, die Imkerei und der Rollstuhlsport gehörten zu seinem Leben.*

*Bis ins hohe Alter nahm er regelmäßig an unseren Übungsstunden teil,  
wo er bei den Basketballern und später bei den Tischtennispielern aktiv war.*

*Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Freunden.*

*Vorstand und Mitglieder der RSG-Koblenz*

## Der Vereinsausflug nach Luxemburg



Vom 12. – 14. August waren 3 Rollis mit 4 FußgängerInnen in Luxemburg. Auf der Hinfahrt haben wir in Urmersbach Station gemacht, um Mathias Carl, der immer beim Vereinsausflug dabei war, das letzte Geleit zu geben. Somit haben wir uns am Freitagabend erst spät zum gemeinsamen Essen in Luxemburg getroffen. Danach haben wir noch eine Runde durch die Altstadt gedreht, um dann in der Nähe unseres Hotel, das direkt an der Fußgängerzone liegt, noch einen Absacker zu trinken.

Am Samstag um 10.00 Uhr stand wie immer eine Stadtführung durch die historische Altstadt an. Die Führung war sehr interessant und kurzweilig und begann direkt am Hotel. Als erstes ging es zur „Gëlle Fra“, einer goldenen Frauenstatur, über die in Luxemburg seit Jahrzehnten viel

diskutiert wird. Von hier hat man auch einen tollen Blick über das Vallée de la Petrusse. Das schöne grüne Tal liegt mitten in der Stadt und ist ca. 50 m tief. Es wird u. a. von der Adolf – Brücke überspannt, die zu ihrer Bauzeit die erste Sandsteinbrücke mit einer solchen Höhe und Spannweite war. Weiter ging es zum Dom, der durch einen Anbau von 1933 – 1938 aus einer Jesuitenkirche aus dem 17. Jahrhundert entstand. Es ist auch eine Marienwallfahrtskirche.

Dann sind wir weiter zum benachbarten Regierungsviertel, das mitten in der Stadt liegt und auch frei zugänglich ist und nicht von Sicherheitskräften abgeriegelt wird. Den Ministerpräsidenten Jean-Claude Juncker kann man auf dem Weg zum Parlament oder auch in einem der Cafes antreffen. Luxemburg liegt auf drei Felsplateaus. Ursprünglich nur auf einem an der Kreuzung von 2 wichtigen römischen Handelsstraßen. Durch diese erhöhte Lage und dem festungsmäßigen Ausbau war es nur sehr schwer einzunehmen. Von den ursprünglich 23 km Kasematten auf 4 Etagen im Fels unter der Stadt sind noch ca. 19 km erhalten. Die sind aber leider für uns Rollis nicht zugänglich.

Nach der Führung sind wir mit unseren Autos runter ins Tal nach Grund gefahren, wir hätte auch einen Aufzug aus der Oberstadt benutzen können. Dort sind wir ein wenig rumgelaufen und haben es uns bei einem Gläschen Wein gut gehen lassen. Später haben wir die Oberstadt also Altstadt auf eigene Faust weiter erkundet oder es war Shoppen angesagt. Als wir uns am Hotel getroffen haben um gemeinsam zum Essen zu gehen, fing es zum ersten

Mal leicht an zu nieseln. Nach dem Essen haben wir uns die künstlerisch gestalteten Laternen vor dem Parlament ansehen, die im Dunkel wirklich toll aussehen. Dann weiter auf den Place Guillaume II auf dem Künstler eine Show darboten. Da man im Rolli nur wenig davon sehen konnte ist ein Teil von uns weiter in eine Bar.

Sonntag nach dem gemeinsamen Frühstück haben wir den Heimweg angetreten. Mit Zwischenstation in Trier bzw. auf einer Solarparty und Christa, Angelika und ich sind noch mal nach Grund gefahren und eineinhalb Stunden durch das Pétrusstal spaziert. Leider hat es zeitweise leicht genieselt. Danach haben auch wir die Heimreise angetreten. Wir haben kein neues Ziel für 2012 ins Auge gefasst, weil das Interesse am Vereinsausflug immer weniger wird. Seit 1998 haben in der Regel 9 – 10 Rollis mit Begleitung teilgenommen. 2009 waren es 4, letztes Jahr 7 und jetzt 3, sodaß man bei über 300 Mitgliedern im Verein nicht mehr von einem Vereinsausflug sprechen kann. 1990 beim ersten Vereinsausflug nach Luxembourg waren es noch 25 Rollis mit Begleitungen, also 50 Personen. Den ersten Ausflug hatte Herbert Krah 1973 nach Köln organisiert.



Wie letztes Jahr angekündigt lege ich die Organisation des Ausfluges aus oben genannten Gründen nieder. Alle Unterlagen werde ich bei der Mitgliederversammlung an den oder die neue SchriftführerIn abgeben, damit ein anderer der die Organisation wieder aufnehmen möchte auf diese Unterlagen zurückgreifen kann. Es war dieses Mal ein kleiner aber schöner Vereinsausflug bei nicht optimalem Wetter, aber das war wesentlich besser als 1990.

Franz-Josef Schumacher

## Verschiedenes

### Zur Nachahmung empfohlen

Dr. Christian Tripp ist als Assistenzarzt im Stiftungsklinikum Koblenz tätig. Im August 2011 hat er geheiratet. Bei der feierlichen Hochzeitsmesse wurde eine Kollekte für einen sozialen Zweck veranstaltet. Wir freuen uns, dass dabei 170 EUR zusammengekommen sind, die das junge Ehepaar für den Förderverein der RSG Koblenz gestiftet hat. Vielen Dank für die noble Geste.

Für weitere **Spendeneingänge** geht unser Dank an

Lothar Hahn, Polch  
Willi und Christa Kraegenow  
Reinhard Gottschalk, Arnsberg  
Oliver Müller, Lauch

### Fussball-Bundesliga-Reiseführer

Die Bundesliga-Stiftung gibt alljährlich einen über 200 Seiten starken Band mit dem Titel „Barrierefrei ins Stadion“ heraus, in dem alle wichtigen Informationen zu den Stadien der ersten und zweiten Bundesliga inkl. Anreise, Übernachtungsmöglichkeiten etc. aufgeführt sind. Die Informationen sind auch hilfreich, wenn man nicht zu einem Fußballspiel, sondern aus anderen Gründen in eine der Bundesliga Städte fahren will. Der Reiseführer kann kostenlos angefordert werden Telefon 069/719156967-0 oder e-mail an [info@bundesliga-stiftung.de](mailto:info@bundesliga-stiftung.de)

### Ratgeber „Querschnittlähmung und Urologie“

Die Firma Medical Service GmbH hat eine informative Broschüre zu dieser besonders für Querschnittgelähmte wichtigen Frage herausgegeben. Die 32 Seiten starke Broschüre kann kostenlos dort angefordert werden. Telefon 07052/403-100, Fax 07052/403-120 oder e-mail [info@medical-service.de](mailto:info@medical-service.de)

### Deutsche Bahn AG - ab 01. September Freifahrt bundesweit

Die derzeit noch geltende Regelung, nach der von Schwerbehinderten mit dem dazugehörigen Beiblatt mit Wertmarke Nahverkehrszüge nur im Umkreis von 50 km kostenlos benutzt werden konnte ändert sich ab 01. September. Von da an können alle Nahverkehrszüge bundesweit ohne Einschränkung kostenlos benutzt werden. Dadurch entfällt auch das Streckenverzeichnis, das bisher regelmäßig zu der Wertmarke gehört hat. Mehr über die Neuerungen im Internet unter [http://www.bahn.de/p/view/service/barrierefrei/barrierefreies\\_reisen\\_handicap.shtml](http://www.bahn.de/p/view/service/barrierefrei/barrierefreies_reisen_handicap.shtml)

### Medizin - Aktuelles: L-Methionin wurde von der OTC-Liste gestrichen.

Pressemitteilung des G-BA vom 18.08.2011: Das Arzneimittel L-Methionin bei neurogenen Blasenstörungen kann künftig nicht mehr zu Lasten der gesetzlichen Krankenversicherung verordnet werden. Die OTC-Übersicht als Anlage der Arzneimittelrichtlinie wurde entsprechend angepasst. Grund: Das mit der Bewertung des Präparats beauftragte Institut konnte seit der Aufnahme des Medikaments in die OTC-Liste 2004 keinen Beleg für Nutzen oder Schaden bei der Behandlung von Patienten mit neurogenen Blasenstörungen feststellen. Aufgrund der fehlenden wissenschaftlichen Studien wurde es jetzt aus der Liste gestrichen.

## Rollstuhlgerechter Winkelbungalow im Westerwald zu verkaufen



Hochwertige Ausstattung, Baujahr 1978, ca. 200 qm Wohnfläche, 7 Zimmer plus Küche, Bad und Gäste WC, teilunterkellert ca. 50 qm, Grundstücksgröße 991 qm mit Garage und großer Terrasse Ruhige Lage in Vielbach, 30 km von Koblenz und 10 km von Montabaur entfernt und ca. 3 km zur Autobahn A3. Preis VB 229.000 EUR

Weitere Informationen 02626/6240



## Zu verkaufen: VW-Bus T 5, Schwarz Metallic, Automatik, 7-Sitzer mit behindertengerechtem Umbau

Erstzulassung: 06/2007, Diesel 96 kW (131 PS), 35.120 km, Automatik, nächste HU 06/2012. Das Auto hat noch eine Garantie bis 06/2011.

*Ausstattung:* ABS, Airbag, Alufelgen, elektr. Einparkhilfe, elektr. Fensterheber, elektrische Sitze, Klima, Klimautomatik, Nebelscheinwerfer, Schiebedach, Seitenairbags, Servolenkung, Standheizung, Tempomat, Zentralverriegelung,

*Umbaumaßnahmen:* Handbediengerät Modell RE i. V. m. elektr. Bremssystem, Hebebühne (Seitentür), Lenkgabel, Modifikation der Lenkung auf 10N mit Ausfallsicherung, Elektr. Feststellbremse, 6-Wege-Sitzverstellung, Rollstuhlrückhaltevorrückung, 4-Fkt. FB für Sekundärfunktionen, Standheizung, Elektr. und beheizbare Außenspiegel, Kunstleder-Sitzbezüge, Seitentüren sind beidseitig elektrisch und Schiebefenster, Getönte Scheiben, Beifahrersitz nach hinten drehbar, Behindertengerechte Umbauten haben ca. 45.000 € gekostet. Preisvorstellung: 49.000 €  
Tel. 0177 890 1015, eMail tevekkuel@hotmail.de



Der BSV Rheinland-Pfalz schreibt:

Die Paralympics in London vom 29. August bis zum 09. September 2012 rücken näher und sie sind auch von der Entfernung her nahe.

Daher bietet sich im nächsten Jahr

eine hervorragende Gelegenheit, paralympischen Spitzensport hautnah zu erleben. London ist von Rheinland-Pfalz nur ca. 600 – 700 km entfernt. Es wird nicht oft vorkommen, dass die Paralympics quasi vor unserer Haustür stattfinden.

Wir möchten daher unseren Vereinen, gemeinsam mit dem Behindertensportverband Nordrhein-Westfalen, eine Möglichkeit offerieren, die Paralympics in London zu besuchen. Die Anreise wird mit modernen Reisebussen, die Unterbringung in ausgesuchten Hotels in London erfolgen (Doppelzimmer oder Einzelzimmer). Eintrittskarten werden von uns besorgt, die Betreuung der Teilnehmer vor Ort übernehmen die Kollegen des BSNW, ebenso wie die Organisation der Anreise und die Erstellung von Angeboten vor Ort (wie z.B. Stadtrundfahrt, Besuch von Schloss Windsor u.a.m.). Außerdem wird versucht, auch ein Treffen mit Sportlerinnen und Sportlern aus Deutschland zu ermöglichen.

Haben Sie Interesse an einem „paralympischen Trip“ nach London, dann melden Sie sich bitte bis zum 15. September 2011 bei der Geschäftsstelle. Soll es ein Tagestrip sein, ein Wochenendtrip oder ein längerer Aufenthalt? Die Erstellung eines Angebots und die Betreuung vor Ort ist abhängig von Ihren zeitlichen Vorstellungen und der Gesamtteilnehmerzahl. – Fragen Sie Ihre Vorstellungen an und wir werden versuchen Ihnen ein entsprechendes Paket für Ihre Gruppenreise zu erstellen! Als erste Information erhalten Sie im Anhang eine vorläufige Übersicht der Veranstaltungstage in London sowie die Preise für Eintrittskarten (diese Preise können sich natürlich noch verändern, da sich der Wechselkurs Euro-Pfund noch verändern kann).

Unsere Kollegen in Nordrhein-Westfalen und wir sind bemüht, ein Angebot für Sie zu erstellen und unsere Angebote so preisgünstig (und gut) wie möglich zu gestalten.

Behinderten- und Rehabilitationssport-Verband Rheinland-Pfalz e.V.

Parkstraße 7, 56075 Koblenz

Tel: 0261/973878-51, Fax: 0261/973878-59

Internet: [http://www.bsvrlp.de/html/cs\\_6384.html](http://www.bsvrlp.de/html/cs_6384.html)

## Was, wann, wo? Die Sport-Termine der RSG Koblenz - September 2011

Abteilung	Wochentag	Von bis	Wo?	Anmerkungen
Basketball 1. Mannschaft	Dienstag	18.00 - 20.00 h	Sporthalle Pollenfeldschule	
1. Mannschaft	Donnerstag	19.00 - 21.00 h	Sporthalle Comeniuschule	
Breitensportgruppe	Mittwoch	15.30 - 17.30 h	Sporthalle Evang. Stift	
Breitensportgruppe	Samstag	11.00 - 13.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Boccia alle 2 Wochen	Mittwoch	19.00 - 20.30 h	Sporthalle Evang. Stift	am 14.09. und 28.09.
Bogenschießen	Mittwoch	17.00 - 19.00 h	Kegelbahn Evang. Stift	
<b>Kinderschwimmen</b>				
klein (gerade Woche)	Dienstag	16.15-17.45 h	HTZ Neuwied	
groß (ungerade Woche)	Dienstag	16.15-17.45 h	HTZ Neuwied	
Handbike	Dienstag	ab 14.00 h	Insel Niederwerth	
	Freitag	ab 14.00 h	Insel Niederwerth	
Kinder- u. Jugendsport - Minis	Samstag	13.00-14.00 h	Sporthalle Evang. Stift.	
KiJu-Sport - Junioren	Samstag	14.00-16.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Mu(tter+)Ki(nd)-Rollis	Freitag	16.30-17.30 h	Tischtennisraum Evang. Stift	am 09.09. und 23.09..
Krafttraining	Samstag	13.30-15.00 h	Krankengymnastik Evang. Stift	
Rugby	Mittwoch	15.00-18.00 h	Sporthalle Oberwerth	
	Samstag	16.00-18.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Schwimmen	Samstag	11.00-14.00 h	Schwimmbad Evang. Stift	
Tanztreff	Freitag	18.00-19.30 h	Sporthalle Evang. Stift	
Tanzen - Formationstanz	Dienstag	17.30-19.00 h	Rhein-Mosel-Fachklinik Andernach	
Teenie Tanzgruppe	Samstag	15.30-16.30 h	Stift Koblenz, alle 4 Wochen	
Tischtennis	Mittwoch	15.00-19.00 h	Tischtennisraum Evang. Stift	
	Samstag	10.00-14.00 h	Tischtennisraum Evang. Stift	
Übungen/Spiele	Samstag	9.30-10.15 h	Sporthalle Evang. Stift	
Zirkeltraining	Samstag	10.15-11.00 h	Sporthalle Evang. Stift	

Die nächste Ausgabe von RSG AKTUELL (10/2011) erscheint am 30.09.2011 Redaktionsschluß 26.09.

### Kontaktadressen

**Vereinsanschrift: Rollstuhl-Sportgemeinschaft Koblenz e.V. Freiherr-vom-Stein-Str. 47, 56566 Neuwied-Engers**

<b>Vorstand</b> Vorsitzender Presse/Internet (verantwortlich)	<b>Herbert Müller</b> Freiherr-vom-Stein-Str. 47, 56566 Neuwied Tel. 02622/889 632 Mo, Di, Do, Fr 10-13 u. 14-18 h eMail: <a href="mailto:HMuedler@rsg-koblenz.de">HMuedler@rsg-koblenz.de</a>
<b>Sportwart</b>	<b>Tobias Krämer</b> , Goldammerweg 7, 54550 Daun-Neunkirchen, Tel: 06592 957168 eMail: <a href="mailto:T.Kraemer@rsg-koblenz.de">T.Kraemer@rsg-koblenz.de</a>
<b>Kassenwart</b>	<b>Alex Nicolay</b> Zum Mautzbach 15 56869 Mastershausen Tel. 06545/1224 Fax 911 9125 eMail: <a href="mailto:A.Nicolay@rsg-koblenz.de">A.Nicolay@rsg-koblenz.de</a>
<b>Schriftführerin</b>	<b>Sabine Hickmann</b> Untere Bell 4 55494 Rheinböllen Tel. 06764/2635 eMail: <a href="mailto:Sabine.Hickmann@rsg-koblenz.de">Sabine.Hickmann@rsg-koblenz.de</a>
<b>Büro</b>	<b>Marion Bölke</b> Antoniusstraße 12, 50170 Kerpen Telefon 02273/592 678 eMail: <a href="mailto:M.Boelke@rsg-koblenz.de">M.Boelke@rsg-koblenz.de</a>
<b>Ansprechpartner Basketball</b>	<b>Alexander Burg</b> Am Wassergraben 10 56410 Montabaur Tel. 02602/90865 eMail: <a href="mailto:A.Burg@rsg-koblenz.de">A.Burg@rsg-koblenz.de</a>
<b>Boccia</b>	<b>Steffi Schmidt</b> Kurfürstenstr. 71 56068 Koblenz Tel. 0261-29 63 65 37 eMail: <a href="mailto:S.Schmidt@rsg-koblenz.de">S.Schmidt@rsg-koblenz.de</a>
<b>Bogenschießen</b>	<b>René Gross</b> Moselweißer Str. 21, 56073 Koblenz Tel. 0261/579 6780 eMail: <a href="mailto:R.Gross@rsg-koblenz.de">R.Gross@rsg-koblenz.de</a>

<b>Gymnastik/Schwimmen</b>	<b>Arno Becker</b> Am Bahnhof 1, 56751 Polch Tel. 0261/1371622 (d) 02654/881 681 (p.) eMail: <a href="mailto:A.Becker@rsg-koblenz.de">A.Becker@rsg-koblenz.de</a>
<b>Handbike</b>	<b>Hans-Peter Anheier</b> <b>Bachstraße 115</b> 56566 Neuwied, Telefon 0152/53638326 eMail: <a href="mailto:P.Anheier@rsg-koblenz.de">P.Anheier@rsg-koblenz.de</a>
<b>Kegeln</b>	<b>Josef Brandl</b> Oberstr. 5, 65558 Langenscheid Tel. 06439/6250 eMail: <a href="mailto:J.Brandl@rsg-koblenz.de">J.Brandl@rsg-koblenz.de</a>
<b>Kindersport Kinderschwimmen</b>	<b>Arno Becker</b> (siehe Gymnastik/Schwimmen)
<b>Rugby</b>	<b>Tobias Krämer</b> (siehe Sportwart)
<b>Tanzen (Formationstanz)</b>	<b>Sabine Bergmann</b> Waldstr. 6, 56579 Hardert Telefon 02634/921851 eMail: <a href="mailto:S.Bergmann@rsg-koblenz.de">S.Bergmann@rsg-koblenz.de</a>
<b>Tanztreff</b>	<b>Armin Dähne</b> Südallee 46, 56068 Koblenz Tel: 0261/16206 eMail: <a href="mailto:A.Daehne@rsg-koblenz.de">A.Daehne@rsg-koblenz.de</a>
<b>Teenie-Tanzgruppe</b>	<b>Andrea Naumann</b> Telefon 015115143288 eMail: <a href="mailto:Andrea.Naumann@rsg-koblenz.de">Andrea.Naumann@rsg-koblenz.de</a>
<b>Tischtennis</b>	<b>Alex Nicolay</b> (siehe Kassenwart)
<b>Sportarzt</b>	<b>Dr. Hans-Dieter Lang</b> c/ o Evang. Stift St. Martin, 56068 Koblenz (dienstags) Tel. 0261/1371-627

Internet: [www.rsg-koblenz.de](http://www.rsg-koblenz.de) [www.rehasport-foerdern.de](http://www.rehasport-foerdern.de)

Bankverbindungen Volksbank Koblenz Mittelrhein eG BLZ 570 900 00 Konto106 204 3000  
Sparkasse Koblenz BLZ 570 501 20 Konto 81570



**Reparatur-Service vor Ort:** jeden Mittwoch und Donnerstag von 14 - 16 Uhr im Evang. Stift für Rollstühle und andere Hilfsmittel - **Ansprechpartner:** Wladislaw Töws, Walter Derr